

Terras Mancas, weißer Cuvée aus dem Val do Miño Tal in Galicien



Hersteller und Abfüller: Lugar Souto Manco, 31, 32172 Soutomanco, Province of Ourense, Spanien

Anbaugebiet: IGP Val do Miño Ourense

Rebsorte: Albariño, Treixadura, Godello, Loureira

Qualitätsstufe: Indicación Geográfica Protegida (IGP)

Geschmacksrichtung: trocken

Alkoholgehalt: 12,5% Vol.

Passt zu: Fisch und Meeresfrüchten

Allergene Hinweise: Enthält Sulfite

Dieser Weißwein schmeckt selbst Rotweintrinkern. Absoluter Geheimtipp aus dem Val do Miño Tal in Galicien und absoluter Topseller. Dort wo heute der Terras Mancas entsteht, wurde übrigens schon 1249 Wein angebaut. Damals zwar nicht wie heute von Javier, Jorge und Camillo, aber trotzdem sind die drei jungen Weinbauer stolz darauf, ihren Wein an so einem geschichtsträchtigen Ort keltern zu können.

Der Terras Mancas ist einer dieser Weine, der **einfach immer schmeckt** und nie zu viel wird. Zu viel werden kann er auch gar nicht, denn es werden **nur um die 16.000 Flaschen produziert.**

Er ist ein **Cuvée Wein aus Albariño, Treixadura, Godello und Loureira** und nach der manuellen Traubenlese fermentiert jede Sorte in ihrem eigenen Stahltank. Nach dem Mischen ruht der Wein nochmals zwei Monate im Tank und mindestens drei Monate in der Flasche.

Heraus kommt ein Wein, der sehr **frisch in der Nase und am Gaumen und dabei klar strukturiert und knackig ist.**

Sehr fruchtig und blumig, was aber nicht mit süß zu verwechseln ist.

Birne, Melone, Fenchel. Ordentlich Zitrus und Limette.

All das gepaart mit einer gesunden Säure und einem ordentlich langen Abgang.

Ein Heilbuttfilet oder eine leichte Pasta mit Miesmuscheln auf den Tisch, ein gekühltes Glas Terras Mancas dazu und der Tag ist perfekt.